



Was kostet mich meine Zukunft?

Die Ausbildungsgebühren bestehen aus folgenden Positionen:

Basisausbildung:

- Ausbildungsgebühr	8400,00 Euro
- Lehrbuch	25,00 Euro
- Erstausrüstung Fräseraufsätze	75,00 Euro
- Erstausrüstung Hand- & Fußpflege	150,00 Euro
- Kursgebühr Wahlpflichtfach	250,00 Euro
- Prüfungsgebühr Ausbildungsabschnitt 1	50,00 Euro
- Prüfungsgebühr Abschlussprüfung	50,00 Euro
- Naildesign inkl. Materialien & Zertifikat	240,00Euro
Gesamt:	9.240,00 Euro

Visagisten-Ausbildung inkl. s. oben, zzgl. :

- Visagisten-Ausbildung inkl. Pinselset & Zertifikat	2.400,00 Euro
-	
Gesamt:	11.640,00 Euro

Sollten Sie die Zahlungsvariante „Insgesamt bei Lehrgangsbeginn“ wählen, überweisen Sie den Gesamtbetrag nach Abzug von 5% auf unser Konto.

Bei Auswahl der Monatsraten stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

Variante 1: Z.B. Basisausbildung von monatlich 385 Euro (beinhaltet alle aufgeführten Gebühren & Naildesign) oder von monatlich 485 Euro (beinhaltet alle aufgeführten Gebühren zzgl. Visagisten-Ausbildung)

Variante 2: Zahlung von monatlich 350 Euro (beinhaltet lediglich die Ausbildungsgebühr, andere Kosten werden je nach Fälligkeit in Rechnung gestellt)

Ein Wechsel zwischen den Varianten ist leider nicht möglich.

Je nach gewählter Zahlungsvariante gewähren wir folgende Rabatte:

- Einmalige Zahlung aller Gebühren: 5% auf die Gesamtrechnung
- Den Preisnachlass für monatliche Zahlungen entnehmen Sie bitte dem Anschreiben.

Der Senator für Bildung und Wissenschaft erhebt Prüfungsgebühren, diese entnehmen Sie bitte der Gebührenordnung der Hansestadt Bremen. (www.bildung.bremen.de)

Die Ausbildung besteht aus 1296 Schulstunden Theorieunterricht, 1152 Schulstunden Praxisunterricht sowie 960 Zeitstunden Praktikum verteilt auf 24 Monate. Ferien/Erholungszeiten werden jeweils im letzten Quartal des Jahres für das Folgejahr festgelegt. Als Richtwert wird der Bremer Ferienkalender genutzt.

Was benötige ich noch?

Während der Ausbildung benötigen Sie folgende Bekleidung und Arbeitsmaterialien:

1 weißes Spannbettlaken, 1 weißer Bettbezug,
3 weiße Badehandtücher (groß),
4 normale Handtücher,
3 Gerstenkornhandtücher, 6 weiße Gästehandtücher,
Berufsbekleidung (Hose, Oberteil, Schuhe) in weiß,
1 weißes Stirnband, 7 kleine Glasschälchen,
2 mittelgroße Schälchen ohne Rand (Kunststoff),
Kosmetiktücher, Wattepad, Nagelfeile,

Alle weiteren Verbrauchsmaterialien werden durch die Joli Visage zur Verfügung gestellt.

Beachten Sie bitte, dass Ihre Bekleidung sowie Ihre Handtücher und Laken aus hygienischen Gründen bei 90°C waschbar sein müssen.

Berufsausbildungsförderung (BAföG)

Eine gute Ausbildung ist die Basis für beruflichen Erfolg. Jede Ausbildung bringt aber auch finanzielle Belastungen mit sich. Ziel des BAföG ist es, jedem jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht. Eine qualifizierte Ausbildung soll nicht an fehlenden finanziellen Mitteln des Auszubildenden, seiner Eltern oder seines Ehegatten scheitern.

Ob die Ausbildung zum/r staatlich anerkannte/r Kosmetiker/in in Ihrem Fall gefördert werden kann hängt vor allem von folgenden Punkten ab:

Erfüllen Sie die persönlichen Förderungsvoraussetzungen?

Ist der Ausbildungsbedarf nicht durch Ihr eigenes Einkommen und Vermögen sowie das Einkommen Ihres Ehegatten und ihrer Eltern gedeckt?

Diese Informationen geben Ihnen nur einen groben Überblick, ob und in welcher Höhe Sie gefördert werden erfahren Sie bei Ihrem Amt für Ausbildungsförderung an Ihrem Wohnort. oder unter **www.bafög.bmbf.de**

Bildungskredit der Bundesregierung

Durch das Bildungskreditprogramm(KfW-Bank) wird ein zeitlich befristeter, zinsgünstiger Kredit zur Unterstützung von Studierenden sowie Schülerinnen und Schülern in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen angeboten, **der neben oder zusätzlich zu Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) als weitere Möglichkeit der Ausbildungsfinanzierung zur Verfügung steht.** Der Bildungskredit dient bei nicht nach dem BAföG geförderten Auszubildenden der Sicherung und Beschleunigung der Ausbildung, bei BAföG-Geförderten Auszubildenden der Finanzierung von außergewöhnlichem, nicht durch das BAföG erfasstem Aufwand, wie z.B. besonderen Studienmaterialien, Exkursionen oder Schulgebühren. Damit die Kreditkonditionen besonders günstig sein können, übernimmt der Bund gegenüber der auszahlenden KfW Bankengruppe eine Ausfallbürgschaft (Bundesgarantie) für den Auszubildenden. Für Studierende sowie Schülerinnen und Schüler, die häufig keine Sicherheiten stellen können, wird hierdurch ein Angebot geschaffen, das auf dem Kapitalmarkt nicht verfügbar ist.

Einkommen und Vermögen des Auszubildenden oder seiner Eltern spielen keine Rolle.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.bildungskredit.de(Schüler)

www.bafög.bmbf.de

Visagistenausbildung

Bei diesem Ausbildungsgang stehen noch folgende Unterrichtsstunden bevor:

Visagisten-Ausbildung:

4 x ca.3,5 Ustd. in der Woche; auf 10 Wochen (Nachmittagsunterricht von 14:30 h-18:00 h)

Ergänzend gesamt: ca.140 Ustd

Lehrinhalte:

Visagisten- Ausbildung

- Augenlehre
- Camouflage
- Wimpern kleben
- Tages Make- up
- Abend Make- up
- Foto Make- up
- Beauty Make- up



- Schminken nach Vorlagen
- Brillen Make- up
- Gala Make- up
- Laufsteg Make- up
- Materialkunde
- Hautanalyse und Produktkunde
- Analyse der Gesichtsformen
- Farblehre (warm – kalt)
- Braut Make- up
- Frisur Gesichtsformen
- Flechten
- Toupieren im Langhaar
- Hochstekfrisuren